

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Historiae ecclesiasticae saeculi ... XVI supplementum

Fecht, Johann

Francofurti et Spirae, 1684

VD17 VD17 3:315948Z

LIV.

[urn:nbn:de:bsz:31-122751](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-122751)

daß Eberus in Präfatione, diese schädliche opinionones nur einen mißverstand nennet/ und die straffen contra Sacramentarios so hefftig improbirt. Und ihnen gleich zeugnuß gibe/ als wären sie in allen andern Articulen mit der Augspurgischen Confession und unserer Lehr einig/ da doch de prædestinatione: Item de peccato originali, de Baptismo, sie ihre sondere schädliche opinionones spargiren. Item so seynd viel Theologi, quibus non satisfacit sententia Eberi de manducatione impiorum. Weil dann dieser streit an Euch auch wird gelangen/ werdet Ihr darauff in zeit Euch gefaßt machen. Calvinus hat neulich Electori Palatino die prælectiones in Jeremiam dedicirt/ und ein hefftige præfationem gesellet/ die wollet lesen. Es hat mich ein guter freund berichtet/ wie die Pfälzisch und Wirtembergischen Theologi ieder seiths 4. præsenribus beyder Fürsten/ sollen heimlich conferirt haben de negotio Sacramenti. Was da gures geschaffet/ wird die zeit offenbahren. Gott gebe nur/ daß solche sundere tractatus nicht mehr schaden denn nutzen. Und hab euch solches auff unser brüderlichs vertrauen nicht können bergen; und bin Euch zu allen angenehmen dienstern allzeit wolgeneigt. Datum eilends/ Zwenbruck/ Donnerstags nach Juedica/ Anno 64.

Die Herren Pastores bey Euch/ ewere geliebte Frau/ wollet meo nomine dienstlich salutiren/ und in ihr gebett mich commendiren.

Ewer williger Freund

Wolff von Köterig.

LIV.

S Freundlich lieber Herr Bevatter. Das Colloquium gehet erst auff Montag nach Quasimodogeniti an zu Dretta/ ab dahin beide Fürsten kommen. Gott gebe/ daß sie was gures aufrichten. Eberi Büchlein wird alhier starck mißbraucht/ will Ewer bericht gern hören/ warumb er so gelinde gangen/ und ad oppositiones Heshusii so gar stille schweigt/ die findet Ihr in Litera X. 2. in Confessione Heshusii de præsentia corporis Christi. Freundlichen brieffen trauret nicht zu viel/ dann S. Thomæ glaube ist iezo der sicherste. Ich will Euch mirabilia sagen/ &c. Die Herrn Pfarrer/ ewere Misbrüder/ wollet widerumb freündlich salutiren. Ich hoff/ Ihr sollet bald anhero kommen. Valete in Christo. Datum eilend/ Zwenbruck/ den 8. Aprilis, Anno 64.

Ewer willigster Freund

Wolff von Köterig.

L.V.